

DIE WOCHE

08.26

19. Feb. 2026

Erscheint wöchentlich und wird in der Auflage von über 10.000 Exemplaren kostenlos an alle Haushalte im Vertriebsgebiet verteilt.

ZEITUNG FÜR THANNHAUSEN, BALZHAUSEN, MÜNSTERHAUSEN, BURTENBACH, URSPERG, ZIEMETSHAUSEN & JETTINGEN-SCHEPPACH



201

Stefan Gleich
Speditionskaufmann,
Prokurist, Stadtrat,
Feuerwehrkommandant Burg

BÜRGERMEISTER-KANDIDAT

FÜR THANNHAUSEN, BURG
UND NETTERSHAUSEN
IN DEN STADTRAT

~~LISTE 1~~
LISTE 2



202

Peter Schoblocher
M.Sc., Dipl.-Ing., Architekt,
Kreisrat, Stadtrat



203

Andrea Irmer
Kita-Leitung



204

Gottfried Braun
Dipl.-Ing. Versorgungstechnik,
Stadtrat seit 2011



205

Maximilian Marschall
Dipl. Verwaltungswirt,
Beamter



206

Josef Brandner
Busunternehmer, 3. Bürgermeister,
Kreisrat, Stadtrat



207

Ingo Krautmacher
Kaufm. Angestellter



208

Manfred Göttner
Prokurist a.D.,
Stadtrat



209

Renate Marschall
Selbst. Kauffrau,
Rentnerin



210

Thomas Buchholz
IT-Manager



211

Johann Jaroschuk
Fuhrparkleiter



212

Engelbert Wiedemann
Lehrer



213

Sylvia Miller
Rentnerin



214

Harald Tegel
Bürokaufmann



215

Tobias Mayer
Dip. Kfm., Unternehmer



216

Michael Zimmermann
Malermeister,
Selbstständig



217

Franz Ries
Pensionär



218

Joachim Grambihler
Unternehmer



219

Reiner Koksch
Päd. Mitarbeiter



220

Anton Rauner
Maurermeister, Unternehmer

Mehr Informationen
finden Sie auf unserer
Internetseite:
www.fw-thannhausen.de



Mit Herz,
Verstand und
Verantwortung!



ZUM WOHL – unsere neue Kolumne rund um das Thema Gesundheit:

Ist Ihr Kopf heute ein Museum oder ein Bahnhof? – Wie wir uns geistige Klarheit „servieren“

Liebe Leserinnen, liebe Leser, haben Sie das auch schon mal erlebt? Man steht morgens in der Küche oder am Schreibtisch, möchte eigentlich voller Elan loslegen, aber im Kopf herrscht dichter Nebel. Die Gedanken flitzen wie auf einem Bahnhof zur Stoßzeit wild hin und her, aber nichts kommt wirklich an. Oft schieben wir das auf das Wetter oder zu wenig Schlaf. Doch die moderne Forschung zeigt uns etwas Spannendes: Unser Gehirn ist wie eine exzellente Sterneküche – es braucht die feinsten Zutaten und eine gute Vorbereitung, um Höchstleistungen zu bringen.

Was wir essen, ist nämlich viel mehr als nur Brennstoff, um satt zu werden. Es ist das Fundament einer neuen Gesundheitskultur. So wie ein Chefkoch mit größter Sorgfalt entscheidet, welches Öl und welche Kräuter er für ein perfektes Menü verwendet, so entscheidet unsere tägliche Auswahl auf dem Teller darüber, wie brillant unsere Konzentration ist. Das Gehirn reagiert feinfühlig auf das, was wir ihm „servieren“. Während uns billiger Industriezucker nur kurz hochpusht und dann wie ein misslungenes Soufflé in sich zusammenfallen lässt, wirken Nährstoffe wie Omega-3-Fettsäuren oder die natürlichen Farbstoffe aus Beeren wie edle Gewürze: Sie schützen unsere Nervenzellen und sorgen dafür, dass die Kommunikation in unserem Oberstübchen reibungslos läuft.

Hier sind drei praktische Impulse, wie Sie Ihren Fokus im Alltag ganz einfach schärfen können: **Die „Eins-zu-Eins“-Regel beim Frühstück**

Ein ausgewogenes Frühstück ist die Basis für den ganzen Tag. Kombinieren Sie zu Bal-



laststoffen (wie Haferflocken oder Vollkornbrot) immer eine hochwertige Eiweißquelle (wie Joghurt, Quark oder Nüsse). Diese Mischung verhindert die gefürchteten „Zucker-Wellen“ im Blut und sorgt dafür, dass Ihr Denktempo bis zum Mittagessen stabil bleibt – wie ein Menügang, der lange sättigt und Geist und Körper gleichermaßen glücklich macht.

Kauen Sie sich wach – Der Aroma-Trick

Dieser Tipp ist oft unbekannt, aber hochwirksam: Intensives Kauen steigert die Durchblutung im Gehirn sofort. Wenn Sie vor einer kniffligen Aufgabe stehen, kauen Sie ganz bewusst ein paar Nüsse oder einen Kernelemix. Die Kombination aus Kieferbewegung und den wertvollen Fettsäuren ist wie ein kleiner „Gruß aus der Küche“ für Ihre grauen Zellen, der die Konzentration augenblicklich ankurbelt.

Die blaue „Kur“ für die Denkleistung

Wussten Sie, dass dunkle Farben auf dem Teller wahre Wunder bewirken? Besonders Blaubeeren oder dunkle Trauben enthalten Anthocyane. Diese Stoffe sind wie ein Hochgeschwindigkeits-Internet für Ihre Gedanken, da sie die Signalübertragung zwischen den Neuronen beschleunigen. Eine Handvoll davon am Tag ist wie ein Tuning für Ihr mentales Betriebssystem.

Fazit

Gesundheitskultur ist die Kunst, den eigenen Alltag mit der Sorgfalt eines Feinschmeckers zu betrachten – wo nicht nur das Sattwerden zählt, sondern die Qualität dessen, was uns nährt. Wenn wir begreifen, dass geistige Klarheit kein Zufall ist, sondern das Ergebnis kleiner, feiner Entscheidungen, wird Gesundheit zu einer Lebenseinstellung. Sie wird zu etwas Subtilem, das unseren Alltag bereichert, ähnlich wie die Freude an einem schönen Kunstwerk oder einem guten Gespräch. ZUM WOHL!

Prof. Dr. O. Meißner, MBA
www.planetbambi.foundation

Kinder-Kleiderbasar in Jettingen

Jettingen. Das Kinderhaus St. Martin in Jettingen veranstaltet wieder einen Kleiderbasar für Kinder in der Turnhalle Jettingen (Mittelschule) am Sonntag, den 15. März von 14 bis 16 Uhr. Schwangere erhalten Einlass bereits ab 13.30 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt ein Kuchenverkauf der Jettinger Krabbelgruppen. Die Reservierung von Verkaufstischen ist ausschließlich per Anruf unter der Telefon 0160 / 83 44 164 möglich – und nur am Sonntag, den 22. Februar von 17 bis 19 Uhr. Die Tischgebühr beträgt 10 Euro.



Sonn- und Feiertags GEÖFFNET!

Angebot 
gültig vom 16.2. - 28.2.2026

Osterbrot
saftig, aus feinem Butterhefeteig
0,895 € /100g



Fitnessbrot
mit Joghurt
ideal für sportlich Aktive
2,15 €



Palmbreze
die süße Alternative, mit Sultaninen
Stück 2,40 €



Bosch
BÄCKEREI · KONDITOREI
Bahnhofstraße 75
86470 Thannhausen
Tel. 0 82 81 / 99 97 600



Flohmarkt rund ums Kind

Ursberg. Am Samstag, den 14. März findet von 14 bis 16 Uhr in der Mehrzweckhalle Ursberg (Rudolf-Lang-Straße 1) ein Flohmarkt für Kleidung, Spielzeug und allem Zubehör für Babys & Kinder statt. Kosten pro Tisch 10 Euro. Aufbau für Verkäufer ist ab 11.30 Uhr möglich, Einlass für Schwangere ab 13.30 Uhr. Infos für Verkäufer und Tischreservierung bei Raffaela Leisenberger, Tel. 0176 64 86 0728, E-Mail: raffaelaleisenberger@gmail.com

Für Groß & Klein ist viel geboten: Kinderschminken & Maltisch, damit Mamis & Papis ganz entspannt stöbern können, Kaffee & Kuchen für eine gemütliche Pause zwischendurch. Der Elternbeirat des Kindergartens St. Lucia des Dominikus-Ringeisen-Werks freut sich auf euren Besuch.

Smartphone Sprechstunde

Thannhausen. Die AWO Thannhausen e.V. veranstaltet am 25. Februar von 14 bis 16 Uhr wie jeden letzten Mittwoch im Monat eine Smartphone Sprechstunde für Senioren in den Räumen des Come In, oberhalb der Bücherei im 2. Stockwerk des historischen Rathauses.

Die AWO Thannhausen e.V. bietet zu den alltäglichen Herausforderungen beim Umgang mit dem Tablet, Smartphone, Handy oder Notebook eine kostenlose Hilfestellung an. Zudem laden Kaffee und Kuchen zum Erfahrungsaustausch und geselligen Beisammensein ein. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Die Teilnahme ist kostenlos. Spenden sind willkommen.

Wintergrillen in Münsterhausen

Münsterhausen. Der CSU-Ortsverband Münsterhausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger am 22. Februar ab 16 Uhr zum Wintergrillen in die Burtenbacher Straße 21 nach Münsterhausen ein. Lernen Sie bei geselligem Zusammensein unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl sowie Herr Landrat Dr. Hans Reichart kennen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, Spenden kommen dem Förderverein der Grundschule Münsterhausen zugute. Ebenfalls gibt es gegen 17 Uhr eine Vorführung der Sportschule Mayer/dem Aikido Dojo.

Balkonkraftwerke
Winter-Angebot ab 199,- €
www.solar4you.de
Telefon 08281-9990079

CSU



DIE WOCHE

Anzeigenberatung:
Barbara Merk

Tel: 01 60 - 21 21 731 · E-Mail: b.merk@thsn.de

CSU

MENSCHLICH.
LEIDENSCHAFTLICH.
ZUVERLÄSSIG.

Eine starke Stimme
für das Mindeltal.

Kreistag PLATZ
37
HANS
REICHART

ALOIS
HELD

IHR BÜRGERMEISTER
FÜR THANNHAUSEN

CSU
NUTZEN SIE AUCH
DIE BRIEFWAHL!

KOMMUNALWAHL
8. MÄRZ



Monika Wiesmüller-Schwab
Architektin, Stadträtin, Kreisrätin
Stellvertreterin des Landrats



Robert Schmid
Dipl. Ingenieur (FH)
Stadtrat



Herbert Fischer
Geschäftsführer
Stadtrat



Dr. Henriette Burkhardt-Böck
Wirtschaftsprüferin, Steuerberaterin
Stadträtin



Werner Kößler
Dipl. Betriebswirt (FH)
Stadtrat



Markus Tschanter
Leiter Filialbanken
Stadtrat, Vereinsreferent



Kurt Armbruster
Lehrer, Energie- und
Klimaschutzbeauftragter



Christa Weithmann-Holzbock
Kaufm. Angestellte

Ihr Bürgermeister und Ihre Kandidaten für Thannhausen, Burg, Nettershausen

KOMMUNALWAHL

8. MÄRZ



Ihr Bürgermeister



NUTZEN
SIE AUCH DIE
BRIEFWAHL
CSU

**Ihre Stimmen
für unsere
Kandidaten:**

- **Bürgermeister**
- **Stadtrat**
- **Kreistag**



**Mit Ihrem Vertrauen für
ein starkes Thannhausen!**



Elisabeth Dremel
Dipl.-Kfm., Controllerin



Brigitte Wiedemann
Lehrerin



Christine Müller
Sozialversicherungs-
fachangestellte



Siegmund Hahn
Dipl. Betriebswirt (FH)



Florian Wagner
Ausbildungsakquisiteur



Thomas Schropp
Berufsschullehrer



Marcus Greschner
Selbstständiger IT-Dienstleister



Christian Vogel
Schreiner



Petra Schmid
Dipl. Betriebswirtin (FH),
Lerntherapeutin

Bürgermeisterwahl am 8. März 2026

- FÜR DIE BÜRGERINNEN UND BÜRGER.
- FÜR LEBENSQUALITÄT.
- FÜR EINE STARKE MARKT-GEMEINDE.



JETTINGEN-SCHEPPACH IM HERZEN –
UNSERE ZUKUNFT IM BLICK!

IHR BÜRGERMEISTER FÜR
JETTINGEN-SCHEPPACH

CHRISTOPH BÖHM

UND FÜR DIE WAHL IN DEN KREISTAG

IHRE KANDIDATEN FÜR JETTINGEN – SCHEPPACH – FREIHALDEN – RIED – SCHÖNENBERG – EBERSTALL:



1 Böhm Christoph
59 Jahre, Dipl.-Ing. Maschinenbau (FH), Erster Bürgermeister, Kreisrat, Verbandsrat Regionalverband Donau-Iller, 1. Vorstand Musikschule Mindeltal Jettingen



2 Kraus Markus
56 Jahre, Dipl.-Ing. Maschinenbau (FH), Marktgemeinderat, Beamtenbeisitzer Bayerischer Verwaltungsgerichtshof Scheppach



3 Fischer Jonas
30 Jahre, Zollverantwortlicher Betriebswirt (B.A.), Marktgemeinderat, Vorsitzender Ars-Komitee Freihsralden



4 Selzle Hans
56 Jahre, IT-Sachbearbeiter, Marktgemeinderat Jettingen



5 Heinle Paul
61 Jahre, Kunststoffmusterbauer i.R., Marktgemeinderat Freihsralden



6 Böhm Elisabeth
52 Jahre, Fachoberlehrerin für Ernährung und Gestaltung Jettingen



7 Reichhardt Florian
39 Jahre, Leitender Angestellter (Umwelt ingenieur M.Eng.) Jettingen



8 Vottner Stefan
41 Jahre, Diplommierter Bankbetriebswirt, Bankdirektor Scheppach



9 Kabasakal Ismail
47 Jahre, Industriemeister, Leiter Qualität und regulatorische Konformität Jettingen



10 Hamp Carmen
33 Jahre, Bereichsleiterin Radiopharmazie (M.Sc.) Jettingen



11 Prof. Dr. Stephan Christoph Stephan
41 Jahre, Universitätsprofessor für Strafrecht und Kriminologie, Vorsitzender Förderverein Kita St. Nikolaus Freihsralden



12 Schäffler Maximilian
27 Jahre, Inspektor im Notardienst Jettingen



13 Göttle Lothar
41 Jahre, Anwendungingenieur (B. Eng.), Schöffe am Amtsgericht Günzburg Jettingen



14 Pattak Susanne geb. Kuhn
44 Jahre, Referentin für Hauswirtschaft und Ernährung Scheppach



15 Schmid Johann
35 Jahre, Landwirt Scheppach



16 Schaette Oskar
64 Jahre, Fachkrankenpfleger Neurochirurgie Scheppach



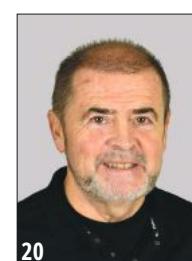
17 Walburger Stephan
56 Jahre, Dipl.-Pädagoge (Univ.), Geschäftsführer und Akademieleiter Kolping-Bildungswerk Iller/Donau, Kirchenpfleger St. Martin Jettingen



18 Richter Siegfried
65 Jahre, Finanzbeamter i.R. Jettingen



19 Götzlich Josefine
69 Jahre, Heilerziehungspflegerin i. R. Jettingen



20 Mayr Robert
60 Jahre, Dipl.-Rechtspfleger (FH), Sachbearbeiter Jugendamt Scheppach



LISTE 06
...Ihre beste Wahl!

Schwerpunktthemen für Jettingen-Scheppach

Jettingen-Scheppach. In fünf Abendveranstaltungen unter dem Titel „Zeit zu reden“ haben Bürgermeisterkandidat Christian Weng sowie die engagierten CSU-Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern einen breit angelegten Dialog über die Zukunft von Jettingen-Scheppach geführt. In offener Atmosphäre wurden die Leitlinien besprochen, die den Markt bis zum Jahr 2040 prägen sollen. Im Mittelpunkt stand das gemeinsame Ziel, die Gemeinde mit durchdachten Konzepten und einer kontinuierlichen Beteiligung der Bevölkerung weiterzuentwickeln.

Aus den Gesprächen kristallisierten sich drei Themen heraus, die viele Menschen derzeit besonders beschäftigen: die medizinische Versorgung, die Situation der Jugend und der Schulen sowie die Verbesserung des Informationsflusses. Um weitere wichtige Säulen im Detail zu beleuchten, lädt der Ortsverband der CSU zu zwei Veranstaltungen ein. Am Mittwoch, 25. Februar, um 19 Uhr im Wanderheim Scheppach werden die Fragen rund



um den gesetzlichen Ganztagsanspruch ab 2026 und den Möglichkeiten, Jugendlichen wieder mehr Raum und Angebote zu eröffnen vertieft. Die Zukunft der ärztlichen Versorgung erhält am Sonntag, 1. März, mit Fachreferent Dr. Dr. Wolfgang Stolle um 18 Uhr in der Sonne Jettingen einen besonderen Platz.

„Das Konzept „Gemeinsam – Heimat – Zukunft“ beschreibt in sieben Themenfeldern die Potenziale, die Jettingen-Scheppach in den kommenden Jahren erschließen kann. Entstanden ist es in intensiven Workshops und Diskussionen. „Dieser Dialog soll kein einmaliges Ereignis bleiben, sondern ein fester Bestandteil des gemeinsamen Weges in Richtung 2040 werden“, resümiert Christian Weng.

Landkreis-Infos über WhatsApp

Landkreis. Der Landkreis Günzburg erweitert seine digitalen Informationsangebote und ist ab sofort mit einem eigenen WhatsApp-Kanal vertreten. Bürgerinnen und Bürger erhalten dort aktuelle Informationen aus dem Landratsamt direkt auf ihr Smartphone.

Über den neuen Kanal informiert der Landkreis kompakt und zuverlässig über wichtige Neuigkeiten, Veranstaltungen, Straßenabsperrungen und Katastrophenschutzmeldungen. Außerdem gibt es Freizeit- und Veranstaltungstipps, Wissenswertes rund um Familie, Klimaschutz, Natur oder Garten oder Stellenanzei-

gen. Hinzu kommt: In einer kritischen Lage kann der Landkreis die Bürgerinnen und Bürger über den Kanal unmittelbar erreichen und direkt informieren. Der WhatsApp-Kanal ist ein reines Informationsangebot. Nutzern und Nutzer können den Kanal abonnieren, ohne dass ihre Telefonnummern für andere sichtbar sind. Eine direkte Kommunikation oder Chatfunktion ist nicht vorgesehen. Der Kanal kann über den QR-Code abonniert werden.



Thannhausen hat eine Klimaschule

Thannhausen. Die Anton-Höfer-Grundschule Thannhausen wurde vom Bayerischen Kultusministerium als „Klimaschule in Silber“ ausgezeichnet. An der Verleihung in München nahmen die Lehrerinnen Ulrike Fischer und Nadine Brümmer vom Klimaprojektteam sowie die Schüler Ben Brümmer und Samuel Kaiser stellvertretend für die Schulgemeinschaft teil. Die Auszeichnung würdigt das große Engagement von Kindern, Lehrkräften, Mitarbeitenden und Eltern in zahlreichen Projekten zu Umweltbildung und Klimaschutz. „Wir sind sehr stolz auf diese Anerkennung und danken allen Beteiligten, die mit Ideen, Engagement und Begeisterung dazu beigetragen haben, dass unsere Schule den Weg zur Klimaschule in Silber erfolgreich gegangen



Ulrike Fischer, Ben Brümmer, Schulleiterin Tanja Müller, Samuel Kaiser und Nadine Brümmer freuen sich über die Auszeichnung als „Klimaschule in Silber“. (Bild und Text: Karl Landherr)

ist“ so Rektorin Tanja Müller. Grundlage der Bewerbung war die Ermittlung des schuleigenen CO₂-Fußabdrucks in Bereichen wie Strom, Mobilität und Ernährung sowie die Entwicklung eines umfassenden Klimaschutzplans. In acht Handlungsfeldern wurden vielfältige Maßnahmen umge-

Tombola-Preise für die Kita

Jettingen-Scheppach. Die Kindertagesstätte Johann Breher in Jettingen-Scheppach darf sich über einen besonderen Gewinn freuen. Im Rahmen des Kita-Entdecker Programms der LEW-Bildungsinitiative „3maLE – Bildung mit Energie“ hat sich die Einrichtung für das Tombola-Paket beworben und wurde als Gewinner per Los verfahren ausgelost.

Als Preis stellte die LEW der Kita Johann Breher für ihre Tombola kleine Geschenke und Nützliches für den Kindergartenalltag im Wert von über 100 Euro zur Verfügung. Darunter waren Straßenmalkreiden, Brotzeitboxen, Buntstifte, Turnbeutel, Luftballons und vieles mehr.

Die Tombolapreise kommen direkt den Kindern und ihren Familien zugute und tragen dazu bei, dass nächste Kita-Fest noch attraktiver zu gestalten. Die Kindertagesstätte Johann Breher bedankt sich herzlich bei der LEW für die Unterstützung und das Engagement für regionale Einrichtungen.

CSU KOMMUNALWAHL 8. MÄRZ

MUTIGE MÄNNER FÜR THANNHAUSEN

HIER FÜRS WIR

AM 8. MÄRZ

LISTE 4



2

Daniel Kohler
41 Jahre,
Energieelektroniker, Stadtrat,
verheiratet, 2 Kinder

4

Daniel Reithmeier
41 Jahre,
Dipl. Ing. Maschinenbau (FH),
Stadtrat, verheiratet, 3 Kinder

6

Lukas Bräuer
34 Jahre,
IT-Fachkraft, 2 Kinder

8

Tim Wörz
23 Jahre,
Maßschneidermeister

GRÜNE WÄHLEN!



Großes Interesse an der Medjugorje-Pilgerreise

Thannhausen. Großes Interesse herrschte am vergangenen Sonntag beim Informationsnachmittag im Pfarrheim in Thannhausen zur Pilgerreise nach Medjugorje vom 25. Mai bis 2. Juni 2026.

Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, sich über die geplante Fahrt näher zu informieren. Rund ein Drittel der Anwesenden nimmt erstmals an einer Pilgerreise nach Medjugorje teil. Überraschend war der hohe Männeranteil unter den Besuchern. Die Nachfrage war so groß, dass alle Plätze für die Reise mittlerweile ausgebucht sind. Für Margarita Bessler, Ansprechpartnerin und langjährige Organisatorin der Fahrt, ist die kommende Reise eine ganz besondere. Es wird bereits ihre 50. Pilgerreise nach Medjugorje sein. Mit Bildern aus den vergangenen Jahren vermittelte sie den Gästen eindrucksvolle Einblicke in den Wallfahrtsort und die besondere Atmosphäre der Pilgerreise. Der Informationsnachmittag wurde vom Verein Liebe sei Tat, Thannhausen e. V. organisiert und fand in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen statt. Dabei blieb auch genügend Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.



Lesung im Munding-Saal

Krumbach. Eine Frau und ein Mann sitzen sich im Zug von Wien nach München gegenüber. Im Verlauf ihres Gesprächs gerät der Mann immer stärker in den Sog der investigativen Fragen der Frau. Was will sie von ihm? Welches Geheimnis will sie ihm entreißen? Einen Dialog nach dem Roman „In einem Zug“ von Daniel Glattauer lesen Eva Gantner, Josef Gantner und Dr. Heinrich Lindenmayr am 4. März um 19.30 Uhr im Saal des Gastrohauses Munding.

Foto: Maria Lindenmayr

Gemeindekaffee in Thannhausen

Thannhausen. Am Sonntag, den 1. März, lädt die kath. Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Thannhausen herzlich zum Gemeindekaffee von 14 bis 16 Uhr ins Pfarrheim ein. Es werden selbst gebackene Kuchen und Torten angeboten. Gleichzeitig ist dort das Wahllokal für die Pfarrgemeinderatswahl, die ebenso an diesem Tag stattfindet, geöffnet. (cph)

Die Woche
digital lesen
Ab Mittwoch-Abend
die aktuelle Ausgabe
schon im Internet.
Foto: Maria Lindenmayr

Der QR-Code führt Sie auch direkt zur Download-Adresse:
www.woche.ottmedia.net



DREI STIMMEN FÜR

MANFRED GÖTTNER
LISTE 2 PLATZ 208

THOMAS BUCHHOLZ
LISTE 2 PLATZ 210

FRÉIE WÄHLER THANNHAUSEN

Besichtigung der Kläranlage Burtenbach-Münsterhausen

Münsterhausen. Auf Einladung des Neutralen Bürgerblocks Münsterhausen (NBB) hatten interessierte Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, die Kläranlage Burtenbach-Münsterhausen zu besichtigen und sich aus erster Hand über die Abläufe der Abwasserreinigung zu informieren.

Bürgermeister Erwin Haider eröffnete die Führung mit einleitenden Worten zur Abwasserbeseitigung als zentrale Pflichtaufgabe der kommunalen Daseinsvorsorge. Er erläuterte die Zuständigkeiten im Rahmen des Abwasserverbands Burtenbach-Münsterhausen und betonte die Bedeutung einer leistungsfähigen technischen Infrastruktur für Umwelt-, Gewässer- und Gesundheitsschutz. Im Anschluss führte der technische Leiter Willi Geier durch die Anlage. Anschaulich erklärte er die einzelnen Reinigungsstufen – von der mechanischen Vorreinigung über die biologische Be-



Wilhelm Geier erklärte den Aufbau der Anlage (Bild: Erwin Haider)

handlung bis hin zur abschließenden Einleitung des gereinigten Wassers. Dabei wurde deutlich, welcher technische, personelle und finanzielle Aufwand täglich betrieben wird, um die gesetzlichen Anforderungen einzuhalten. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Problematik falscher Entsorgung über die Toilette. Bürgermeister Erwin Haider und Willi

Geier machten deutlich: Die Toilette ist kein Müllbeimer. In das WC gehören ausschließlich menschliche Ausscheidungen und Toilettentenpapier.

Speisereste, Öle und Fette, Zigarettenkippen, Plastik, Medikamente, Hygieneartikel wie Feuchttücher oder Windeln sowie Chemikalien und andere Schadstoffe führen regelmäßig zu Verstopfungen, beschädigen Pumpe und erhöhen den Reinigungsaufwand erheblich. Die Be seitigung solcher Schäden verursacht zusätzliche Kosten, die letztlich von allen Bürgerinnen und Bürgern über die Abwasser gebühren getragen werden.

Zum Abschluss bedankte sich Bürgermeister Erwin Haider beim Team vor Ort – insbesondere bei Helmut Kuhn und Willi Geier – für die fachkundige Führung und die tägliche verantwortungsvolle Arbeit.

Spendenübergabe an Kindergärten



Ingo Krautmacher bei der Übergabe im Kindergarten St. Vinzenz.

Thannhausen. Kindersicherheit ist ein wichtiger Punkt im Wahlprogramm von Ingo Krautmacher anlässlich seiner Kandidatur für die Freien Wähler zur Stadtratswahl in Thannhausen. Um die Zukunft der Thannhau-

ser Jungbürger sicherer zu gestalten, spendete Ingo Krautmacher insgesamt 250 Stück Kinder-Sicherheitsdreiecke an die drei Thannhauser Kindergärten, Arche Noah, St. Vinzenz und Löwenzahn.

FREIE WÄHLER Thannhausen

Stadtratswahl
Liste 2 • Platz 7

Kreisratswahl
Liste 2 • Platz 39

INGO KRAUTMACHER
ANPACKEN STATT ABWARTEN

SFMS

SFMS GmbH Rudolf-Diesel-Straße 5
86470 Thannhausen
Tel.: 08281/900 57 57 info@sfms.de

Ihre Hausverwaltung für Thannhausen & Umgebung!

DENI
DRUCK & VERLAG

Sie sind der Anbieter oder Vermarkter von regionalen Produkten, **WIR die regionale Druckerei für Ihre Etiketten.**
Ob selbstklebend, nassklebend oder wieder ablösbar, wir finden das richtige Etikett für Ihr Produkt. Sprechen Sie uns an.

WIR PRODUZIEREN IN THANNHAUSEN

HOWL

PITS EINSCHIECKEL SCHÄFTLERTET

Hans Schweißgen Bier 500g

RED POP

100% HABEN

Deni Druck & Verlag

86470 Thannhausen · Fon 0 82 81 . 30 69 · info@deni-druck.de

Austräger
m/w/d
in Teilgebieten von
Bayersried/ Ursberg

für die „WOCHE“ gesucht!
Ein attraktiver, versicherter Nebenjob an der frischen Luft für Schüler, Rentner u.v.m.

Infos: 08281-999444



Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Metzgerei

Angebote vom 19.2. bis 25.2.26

Schachlik 100 g 1,48

Surbraten leicht geräuchert 100 g 1,29

Gelbwurst mit oder ohne Petersilie 100 g 1,30

Leberkäse gebacken 100 g 1,29

Rauchfrische Wiener 100 g 1,29

Nur solange der Vorrat reicht!

Leichter Genuss für die Fastentage.

Kalorienreduziert hergestellt bei der Metzgerei Leberl.

Lebistro-Menus

Angebote vom 23.2. bis 27.2.26

MONTAG

Putengeschnetzeltes

mit Pilzen und Kräutern, dazu Rösti 9,10 €

Rigatoni al forno 7,10 €

DIENSTAG

Hackbraten

mit feiner Zwiebelsoße, dazu Gemüse und Kartoffelpüree 9,10 €

Gemüse-Lasagne 7,10 €

MITTWOCH

Paprikaschnitzel

mit feiner Paprikarahmsoße, dazu Spätzle oder Kroketten oder Kartoffelpüree 9,10 €

Tortellini

in Schinken-Käse-Sahne-Soße 7,10 €

DONNERSTAG

Schwabentopf: Schweinemedaillons

mit Champignon-Rahm-Soße, dazu Allgäuer Käsespätzle 10,10 €

Lasagne Bolognese 7,10 €

FREITAG

Paniertes Fischfilet

mit feiner Weißweinsoße, dazu Kartoffeln und Gemüse 9,10 €

Apfelstrudel

mit Vanillesoße 7,10 €

THANNHAUSEN

Chr.-v.-Schmid-Str. 15 · Tel. 0 82 81/ 79 94 88-0
Bgm.-Raab-Str. 27 · Tel. 0 82 81/ 44 37

KRUMBACH

Bahnhofstraße 26 · Tel. 0 82 82/ 82 96 43
Raunauer Str. 3 · Tel. 0 82 82/ 88 11 86

IMPRESSUM

Redaktion + Verlag:
ottmedia Günther Ott,
Bahnhofstraße 22, 86470 Thannhausen,
Tel. 08281-999444, Fax -999445,
woche@thsn.de, www.woche.thsn.de

Anzeigenannahme:
Barbara Merk,
Tel. 0160-2121731 · b.merk@thsn.de

Druck:
Deni Druck & Verlags GmbH,
Max-Planck-Str. 4, 86470 Thannhausen

Bildmaterial:
Nicht gekennzeichnete Bilder sind von
Adobe Stock oder von depositphotos erworben

Die neue Ausgabe erscheint am
nächsten Donnerstag. Anzeigenschluss ist Dienstag, um 12 Uhr.



Von links Bürgermeister Ralf Wetzel, Pater Löffler und Pfarrer Bernhard Endres

Brezenhurre in Ziemetshausen

Ziemetshausen. Und jedes Jahr sind es die Kinder, die sich auf die Brezenhurre so sehr freuen. Die Kindergärten „St. Peter und Paul“ und „Märcheninsel“ waren die ersten, die sich am vergangenen Freitag beim Rathaus einfanden. Danach kam gleich die Grundschule. „Es ist schon eine Herausforderung, jedes Jahr ein lustiges und preiswertes Kostüm zu entwerfen. Heute mussten wir unseres auch noch wetterfest machen“, sagte eine junge Lehrerin.

Trotz leichten Regens kamen zahlreiche Besucher, um sich dieses besondere Faschingsergebnis anzuschauen. Pünktlich um 12 Uhr begrüßte Bürgermeister Ralf Wetzel und eröffnete so-



dann mit Pfarrer Bernhard Endres und Pater Löffler die Veranstaltung mit einem kurzen Gebet. Auch die „7 Schwaben“ waren wieder auf Hasenjagd (dargestellt von der ehemaligen Markträtin Margret Engel). Die erbeuteten aber anstatt des Tieres wieder ihre leckere Brezen und Würste im Rathaus. Die Kinder sangen ihr traditionelles Lied und stürmten dann das Rathaus, um an ihre Beute zu kommen. Kinder und Erwachsene stimmten sich so auf das Faschingswochenende ein.

Text und Bild: Maria Wiedemann



Die „7 Schwaben“ unter Federführung von Joachim Böck (Heimatverein) holten sich im Rathaus ihre Würste und Brezen

Heilerziehungspflege wird attraktiver: Modernisierte Ausbildung mit starker Vergütung

Die Ausbildung in Heilerziehungspflege wird ab September 2026 deutlich aufgewertet. Künftig profitieren Auszubildende an der Fachschule für Heilerziehungspflege des Dominikus-Ringeisen-Werks in Ursberg von einer attraktiven Ausbildungsvergütung und verbesserten Rahmenbedingungen – ein starkes Signal für einen zukunftssicheren und sinnstiftenden Beruf. Bereits im ersten Ausbildungsjahr erhalten Auszubildende 1.490 Euro monatlich, im zweiten Jahr 1.552,07 Euro und im dritten Jahr 1.653,38 Euro. Zusätzlich setzt der Freistaat Bayern einen weiteren Anreiz: Nach be-

standener Abschlussprüfung wird aktuell eine Meisterprämie in Höhe von 3.000 Euro an alle Absolventinnen und Absolventen ausgezahlt. „Wir freuen uns über die Modernisierung der Ausbildung. Die Vergütung ist überdurchschnittlich hoch und stärkt die Attraktivität unseres Berufsfelds“, sagt die Schulleiterin Andrea Burghard. An zwei Info-Nachmittagen (27. Februar und 24. April) steht sie mit ihrem Team für Fragen rund um die Ausbildung zur Verfügung. Bewerbungen für den Ausbildungsstart im September sind jederzeit möglich. Weitere Informationen auf fshep-ursberg.de.

KOMM. Mach das Leben bunt

Heilerziehungspflege Info-Nachmitten

Fr, 27. Februar 2026 · 14 Uhr

Fr, 24. April 2026 · 14 Uhr



JETZT
ANMELDEN
IM SEPTEMBER
STARTEN!



Fachschule für Heilerziehungspflege
Dominikus-Ringeisen-Str. 17 · 86513 Ursberg



fshep-ursberg.de

BAUELEMENTE KUSTERER



STARKER LANDKREIS STARKE REGION

Mit Herz, Verstand und Verantwortung



FREIE WÄHLER

Landkreis Günzburg

PLATZSCHENKUNG • Diese steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl
Bayern am 8. Mai 2026 • Weitere Informationen unter
WLF BUNN ABBW FRIE WÄHLER Kreisverband Günzburg
Föhlingstraße 8, 88331 Burgau-Ulnach
Transparentinoes Günzburg, www.fw-bayern.de/tpw-fb-bayern



Lebhafte Diskussion im Postcafé



Thannhausen. Bei der zweiten Veranstaltung der Reihe „Kommen wir ins Gespräch“ diskutierten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger im Thannhauser Postcafé mit Bürgermeisterkandidat Stefan Gleich über Themen der Stadtentwicklung. Das große Interesse zeigte, dass der Wunsch nach Lösungen und sichtbaren Fortschritten in Thannhausen hoch ist.

Ein Schwerpunkt war die Gastronomie. Das Angebot wurde insgesamt als etwas einseitig wahrgenommen. Eine vielfältige und lebendige Gastronomie sei jedoch ein wichtiger Faktor für die Attraktivität der Stadt.

Kritische Fragen gab es zum alten Rathaus neben der Kirche. Viele Bürger empfinden den Stillstand als unbefriedigend und fordern eine klare Perspektive. Breite Zustimmung fand zudem

die Idee einer Veranstaltungshalle nach dem Vorbild der früheren Mindelhalle.

Intensiv diskutiert wurde auch das Thema Mehrgenerationenwohnen. Peter Schoblocher erklärte dazu, dass die Wohnbaugesellschaft ein entsprechendes Projekt grundsätzlich realisieren könnte, derzeit jedoch das notwendige Eigenkapital fehle. Ein Vorschlag war, es aus den zahlreichen Erbschaften zu generieren.

Weitere Themen waren die Parkplatzsituation sowie die Sicherheit von Radfahrern und Fußgängern. Gottfried Braun machte deutlich, dass diese Punkte auch in Zukunft eine wichtige Rolle spielen werden. Die Anwesenden waren sich auch einig, dass die Umgestaltung der Bahnhofstraße erst nach Fertigstellung einer Umgehung in Angriff genommen werden sollte.

WOCHEMARKT

Thannhausen am Rathaus
Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr

Scheppach bei Bäckerei Kollmann
Samstag von 7 bis 10 Uhr

Ingrid Faber

Im Angebot:

- Grünkohl
- Bergkäse • Tulpen



KURSE & EINZELSTUNDEN

FELDENKRAIS®



Annette Bühler

Tel: 0176 - 51 987 133

www.praeflexion.de



Kleinanzeigen

Suche Gastro zu pachten/kaufen in Thannhausen und Umgebung. Tel. 01738181168.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 03944-36160, www.wmaw.de. Fa.

Guter, bekannt günstiger Polsterer für Eckbänke, Wohnzimmereinheiten, Sofas etc. Riesenstoffauswahl, Leder, Schaumstoffzuschnitte. Fa. Horn, Burg, Tel. 08281-5678.

Suche Gassigeher in Thannhausen ab 10.00 Uhr täglich. Ab sofort. Preis verhandelbar. Tel.: 0171/1496073.

KLEINANZEIGENANNAHME
(bis 10 Wörter für nur 10,- Euro, jedes weitere Wort plus 50 Cent) unter Telefon 0 8281-999444



Ich bin ja auch so ein Dinosaurier. Das gebe ich zu. Mir gefallen so alte Sachen. Museumsreif halt. Ich höre am liebsten uralte Musik aus den 80ern. Und beim Essen sind Omas Rezepte immer noch der Renner. Krautkrapfen, Reiberdatschi oder ihr Sauerbraten. Wer braucht da Sushi? Ich habe auch immer noch den alten Bulldog von meinem Opa im Schuppen stehen und gehe gerne auf Oldtimertreffen. Da rumpelts und es kracht und raucht aus jedem Auspuffrohr.

Da kann ich ihn schon verstehen. Früher war das eine coole Sache. Früher war man aber überlebenstechnisch auch nicht immer ganz so schlau. Muss man schon mal zugeben. Vor allem die Amis. In Zeiten, in denen in Detroit die Schlote rauchten, in denen es kein Morgen gab und auf den breiten Highways Heckflossen rollten und ganze Kohleberge abgetragen wurden, weil keiner darüber nachdachte, ob so ein American Dream vielleicht eher tödliche Folgen haben könnte. Zumindest für die Generation unserer Kinder. Trump sehnt sich zurück nach dieser Vergangenheit, nach der alten Zeit, deswe-

gen auch das „again“ in seinem Maga-Mantra „Make America great again“.

Da muss man schon auch mal in die wissenschaftliche Diskurs- hoheit eingreifen und sich seine eigene Realität zurechtdefinieren: Die Umweltbehörde EPA darf nicht länger Treibhausgase als gesundheitsgefährdend ein- stufen. Damit wäre die Grund- lage aller Regulierungen rund um den Klimaschutz beseitigt. Nach dem Ausstieg aus dem Pariser Klimaabkommen und dem Rückzug aus der Klimarahmen- konvention ist das der schwerte Schlag in seinem Feldzug für die fossile Lobby. Und damit stehen die USA schon ganz allein auf der Welt da. Sogar die Chinesen haben erkannt, dass man mit Klimaschutz und emis- sionsarmen Technologien ordentlich Kohle machen kann und Peking sein Problem mit dem Smog langsam in den Griff bekommt.

Nur Trump lenkt seine Industrie, isoliert durch protektionistische Zölle, direkt ins Museum. Back to the future? Und da wird hart gearbeitet. Da werden die Kessel geschürt. Drill Baby drill! Trotz Waldbränden, Hurricanes und Dürren. Sad! Very sad!

Stimmt's oder hab ich recht!

Euer Kurt

Unsere Stadt – Ihre Ideen



Kommen wir ins Gespräch

weitere Termine



So. 22. Februar, 10 Uhr, Schützenheim Burg zum Frühschoppen mit Weißwurstessen

mit den Stadtratskandidatinnen und -kandidaten

Gschwind
Bestattungsdienst seit 1953

Bestattungsvorsorge

Selbst bestimmen - Entlastung der Angehörigen
Treuhandeinlagen - Patientenverfügung



Ursberger Str. 14

86470 Thannhausen

Tel. 08281 - 79 94 69

Gedenken unter:

www.gschwind-bestattungsdienst.de